

Curriculum Vitae

DI Thomas W. Albrecht

Otto-Bondy-Platz 5/0.01, A-1120 Wien, Österreich

Geburtsdatum: 26. Juli 1965

Staatsbürgerschaft: Österreich

Handy: +43 676 462 00 80

thomas.w.albrecht@chello.at



MEIN LEITGEDANKE

- Führungskonzepte, die nachhaltig profitable Unternehmenslagen generieren, basieren auf exakte Herbeiführung von Kundennutzen und auf Dialog mit Mit-Arbeitern – zum Vorteil für alle Stake-Holder.

FÄHIGKEITEN UND ERFAHRUNGEN

- Leadership Consultant
- Business Trainer
- Umfangreiche Leadership- und Managementenerfahrungen im multikulturellem Umfeld
- Kommunikation und Motivation
- Produktmarketingmanagement
- Organisations- und Projektmanagement
- Hardware und Software Designprozesse und Methoden
- Professionelle Anwendung von Microsoft Office Applikationen
- Umfangreiche berufliche Reiseerfahrungen in der EU und in die USA und Japan
- Projektkooperationen in China und Korea

BERUFLICHER WERDEGANG

Albrecht Leadership Consulting, www.albrecht-consulting.eu

Gründer, Inhaber, Geschäftsführer

seit 2007

Machen Ihre Mitarbeiter was Sie wollen, oder was sie wollen?

- Führungsalltag in einem beliebigen Unternehmen: Projektziele werden nicht verlässlich erreicht, die Kundenzufriedenheit könnte besser sein, ebenso die Ertragslage, die Anordnungen des Chefs verhalten scheinbar ungehört obwohl diese ohnehin schon sehr lautstark sind, Chaos und negativer Stress sind die Folge
- Führung beeinflusst das Verhalten der Mitarbeiter ganz wesentlich. Viele Führungskräfte sind sich dieser Tatsache nicht wirklich bewusst und meinen, mit der Ausgabe von Anordnungen, die dann einzuhalten sind, wäre es getan – „Man muss nur die richtigen Befehle richtig ausgeben“. Da das Potenzial von Menschen durch dieses Verhalten nicht wirklich genutzt werden kann, sind schlechte EBIT-Lagen eine gefährliche Folge.
- Ein anderes Führungskonzept ist hier gefragt!
- Erweitern Sie Ihre Befähigungen, um Ihre Mitarbeiter erfolgreich zu führen!

Das Angebot

- Consulting- und In-house-Projekte
 - Trainings, Workshops und Seminare
 - Interimsmanagement
 - Dialog & Sparringpartnership
-

EuRatio Akademie Zürich, www.euratio.ch

Dozent & Ambassador

seit 2007

- Führungskräfte pflegen an der EuRatio Akademie den Gedankenaustausch zu Aspekten der Mitarbeiterführung:
 - Wie verwandelt man anspruchsvolle Gewinn- und Margenziele des Topmanagements in operative Ziele für Mitarbeiter des Unternehmens?
 - Mit welcher Führungsmethodik wird die Idee des Kundennutzens in allen Bereiche des Unternehmens lebendig?
 - Wie geht man vor, um in einer Matrix die Zusammenarbeit von Mitarbeitern zu gewährleisten und auszubauen?
 - Welche Führungskultur berücksichtigt den bedeutsamen Unterschied zwischen „Jemand“ und „Etwas“ und fördert damit hohe Ownership des Mitarbeiters?

Procon Unternehmensberatung, www.procon.at

Kooperationspartner

seit 2008

Themen:

- Projektmanagement
- Führungskräfteentwicklung
- Change Management und Organisationsentwicklung

Wiener Trainer Akademie, www.wienertrainerakademie.at

Business Trainer

seit 2007

Seminarthemen:

- Ziele setzen ist nicht schwer
Die Methodik der Zielerreichung
- Warum gerade Sie?
Selbstmarketing im beruflichen Umfeld

Life-Long-Learning Academy der Fachhochschule Technikum Wien, www.llacademy.at

Business Trainer

seit 2007

Seminarthemen:

- Führung und Motivation von Mitarbeitern
- Fit für Karriere

Fachhochschule Technikum Wien, www.technikum-wien.at

Lektor

seit 2007

- Institut für „Embedded Systems“ zu den Themen
„Digitale Video Codecs“, „Automotive Bussystems“ und
„Distributed and Dependable Systems“

ON DEMAND Microelectronics AG, Wien, Österreich, www.odmsemi.com

Entwicklungsleiter

2006 – 2007

On Demand's Produkte

- ON DEMAND Microelectronics entwickelt Application Specific Integrated Circuits sowie die zugehörige Software für High-Definition TV und Multimedia Anwendungen.
- Zielmärkte: Consumermarkt, Handies, Portable Media Players, Set-Top Boxes
- Kunden: Hersteller in den USA, Japan, China, Taiwan

Verantwortungen

- Management und Gesamtverantwortung der Chip, Hardware und Software-Entwicklung
- Führung von ca. 30 Mitarbeitern, Berichterstattung direkt an den CEO
- Festlegung und Verfeinerung der Entwicklungsprozesse
- Erhebung von Kundenbedarfen, Festlegung der Produktrequirements

Ergebnisse

- Einführung von firmenweiten Projektmanagementprozessen und -standards
- Kostenoptimierte Produktentwicklung

TTTech Computertechnik AG, Wien, Österreich, www.tttech.com

Leiter der Softwareentwicklung

2004 – 2006

TTTech's Produkte

- TTTech ist ein führender Technologieanbieter im Bereich von zeitgesteuerten Systemen. Die Kerntechnologie ist die zeitgesteuerte Architektur (Time-Triggered Architecture, TTA), die eine Plattform für sicherheitskritische Applikationen bietet, welche die echtzeitfähige, fehlertolerante Datenkommunikation sicherstellt.
- Zielmärkte: Automotive und Aerospace Industrie
- Kunden: Honeywell, Nordmicro, Boeing, Airbus, Audi AG, Volkswagen AG, Renault, PSA

Verantwortungen

- Management und Gesamtverantwortung der weltweiten Softwareentwicklung
- Festlegung der Produkt- und Technologieroadmap
- Führung von ca. 45 Mitarbeitern, welche in 4 Teams für Design Tools-, Embedded Automotive-, Embedded Aerospace-Entwicklung sowie Integration und Test gegliedert sind.
- Berichterstattung direkt an den CEO
- Verantwortung der firmenweiten Projektmanagementprozesses (bzgl. Qualität, Termine, Budget) sowie der Kundeninteraktionsprozesse
- Erzielung von Kundennutzen gemeinsam mit dem Vertriebs- und Servicebereich

Ergebnisse

- Reorganisation der SW-Abteilung zur Überführung der Firma von der Start-Up Phase in die nächste Wachstumsphase
- Einführung von firmenweiten Projektmanagementprozessen und -standards
- Deutliche Verbesserung in der Erzielung der erforderlichen Produktqualität sowie der Zeit- und Kostenvorgaben

Siemens AG Österreich, Programm- und Systementwicklung, Wien, Österreich

www.ces-designservices.com

Vice President des Bereichs CES Design Services

2000 – 2004

Chips – Electronics – Software

Produkte und Dienstleistungen

- Professionelle Elektronik-Entwicklungsdienstleistungen für Siemens-interne und Siemens-externe Kunden: ASIC- und FPGA Entwicklung, Erstellung von Leiterplatten, Embedded SW, Entwicklungstools für die Eisenbahnstellwerkstechnik, mechanische Konstruktion
- Angebotspalette von Beratung und Consulting bis hin zu Komplettlösungen
- Zielmärkte: Firmen und Siemens-Abteilungen, die, um ihr Marktfenster zu treffen, Bedarf an Outsourcing ihrer Entwicklung haben, entweder nach Bepreisung des Aufwands oder nach Fixpreis.
- Hauptkunden Siemens-intern: Telekom, Automatisierungstechnik, Energieübertragung, SiemensVDO
- Hauptkunden Siemens-extern: Infineon, Micronas

Verantwortungen

- Geschäftsleitung des Profit-Centers
- Führung von ca. 110 Mitarbeiter, organisiert in 7 Geschäftssegmente für ASIC-, Chip, FGPA-, Software-, Hardware-, PCB- und Mechanik Entwicklung
- Gesamtverantwortung für Strategie, Vertrieb und Entwicklung
- Betrieb der hochverfügbaren IT-Infrastruktur

Ergebnisse

- Ausbau des Siemens-externen Geschäfts von ca. 5% auf 50% innerhalb von 3 Jahren
- Entwicklungsmethoden und -prozesse sowie Projektmanagementvorgangsweisen, die kosten- und zeitintensive Überarbeitungen der Entwicklungsergebnisse vermeiden
- Aufbau von Partnerschaften mit führenden Anbietern, wie MentorGraphics und Xilinx
- Ernennung zum „Gruppenbevollmächtigten“:
Aufnahme in den Führungskreis der Siemens Gruppe in Österreich

Siemens AG Österreich, Elektronik Werk Wien, Österreich, www.siemens.at

Leiter des Produkt Marketing Managements

1998 – 2000

Produkte

- Entwicklung und Produktion von „Neuen Produkten“ für den Weltmarkt
- Zielmärkte: Consumer-Marktsegmente, die nicht von Siemensbereichen bedient werden

Verantwortungen

- Initiierung eines Produktes für den Home-Automation Bereich
- Schlüsselrolle in der Produktdefinition
- Letztentscheider für alle Produkteigenschaften, wie Design und Bedienoberfläche
- Durchführung von Marktrecherchen, Budgetplanung, Produktentwicklung und Fertigung
- Kundenentwicklung in Europa und USA gemeinsam mit Siemens-Landesvertretern

Ergebnisse

- Erste Prototypen waren sofort funktionsfähig und in kleinen Stückzahlen fertigbar
- Bestellungen von 3 Leitkunden erhalten
- Aufgrund von Organisationsumstellungen wurde der Focus des Elektronik Werks auf Auftragsfertigung verändert und alle Produktentwicklungen wurden gestoppt.

Siemens AG Österreich, Programm- und Systementwicklung, Wien, Österreich

www.pse.siemens.at

Technischer Leiter des Geschäftssegments Telekommunikation

1995 – 1998

Produkte und Dienstleistungen

- Hardware und Software Entwicklungsdienstleistungen für den Siemensbereich
„Information and Communication, Telecom Switching Systems“

Verantwortungen

- Führung des Geschäftssegments mit 20 Mitarbeitern
- Projektmanagement von verschiedenen Hardware/Software CoVerifikationsprojekten sowie ASIC und Embedded Firmware Projekten mit bis zu 30 Projektmitarbeitern
- Internationale Zusammenarbeit mit führenden Anbietern von Entwicklungswerkzeugen, wie z.B. MentorGraphics und Synopsys sowie Halbleiterherstellern, wie z.B. LSI Logic, Texas Instruments, Fujitsu
- Schlüsselrolle in der Projektakquisition

Ergebnisse

- Qualitäts-, termin- und kostentreue Umsetzung von komplexen ASIC und SW-Projekten nach modernsten Entwicklungsmethoden
- Diverse internationale Publikationen über Hardware und Software Entwicklungsmethoden (siehe auch „Publikationen“)

Siemens AG Österreich, Programm- und Systementwicklung, Wien, Österreich

Projektleiter

1993 – 1995

- Projektleitung von Hardware, Software und Firmware Projekten für Telekommunikationsnetzwerke des Siemens EWSD Systems
- Berichterstattung direkt an Kunden und Auftraggeber

Siemens AG Österreich, Programm- und Systementwicklung, Wien, Österreich

Entwickler

1990 – 1993

- Hardware und Software Entwicklung im Telekommunikationsbereich
- Erstellung einer Studie für sicherheitsrelevante Anzeigen für Eisenbahnsicherungstechnik (siehe Patent „Vorrichtung zur signaltechnischen sicheren Darstellung eines Bildes auf einem Datensichtgerät“)

AUSBILDUNG

Technische Universität Wien, Österreich

Diplomingenieur für Elektrotechnik / Nachrichtentechnik

1990

Diplomarbeit: "Datenreduktion bei digitaler Sprachcodierung"
Studium mit Auszeichnung abgeschlossen

Technologisches Gewerbemuseum Wien

Nachrichtentechniker

1984

Matura mit Auszeichnung bestanden

KURSE UND WEITERBILDUNG

- Ausbildung zum Business Trainer 2006
bei Jelinek & Partner Consulting Wien, www.wienertrainerakademie.com
 - Seminar „Advanced Time-Triggered Communication“ 2004
bei TTEch Computertechnik AG, www.tttech.com
 - Seminar „Leadership meets Customer Value“ 2003
bei Euratio Akademie Zürich, www.euratio.com
 - Entwicklungsprogramm für Führungskräfte „Z3“ 2000
bei Siemens AG Österreich
 - „Standard-Entwicklungsmethode“ – Refresher für Führungskräfte 1998
bei Siemens AG Österreich
 - Seminar „Ziele und Prozesse“ 1997
bei Euratio Akademie Zürich, www.euratio.com
 - Seminar „Kooperationsmanagement“ 1996
bei Euratio Akademie Zürich, www.euratio.com
-

PATENTE

- „Vorrichtung zum Überwachen, Schalten und Steuern von Geräten“ 1999
 - „WFCOMP (Waveform-Vergleicher zur Diskrepanzerkennung)“ 1997
 - „Design Diagnose System“ 1994
 - „Vorrichtung zur signaltechnischen sicheren Darstellung eines Bildes auf einem Datensichtgerät“ 1991
-

AUSZEICHNUNGEN

- „Electronic Design Automation Award“ der 36th ACM/IEEE International Design Automation Conference, New Orleans, June 1999
-

PUBLIKATIONEN IN TECHNOLOGIE

- „Functional Validation of Mixed Hardware/Software Systems Based on Specification, Partitioning, and Simulation of Test Cases“, Co-Author, Design Automation for Embedded Systems, Vol.5 No. 1, Kluwer Academic Publishers, February 2000 2000
 - „The Design Diagnosis of VHDL Specifications Project (DDV) Fault Localization in Hardware Designs“, Co-Author. Journal der Österreichischen Gesellschaft für Artificial Intelligence, Jahrgang 1999, Nr. 1 1999
 - „Management and Verification of a Multimillion-Gate Embedded Core Design“, Co-Author, 36th ACM/IEEE International Design Automation Conference, New Orleans, June 1999 1999
 - „HW/SW CoVerification Performance Estimation & Benchmark for a 24 Embedded RISC Core Design“, Senior Author, 35th ACM/IEEE International Design Automation Conference, San Francisco, CA, June 1998 1998
 - „Testcase Development for large Telecom Systems“, CoAuthor 2nd IEEE International High Level Design Validation and Test Workshop, November 1997 1997
-

- „Functional Validation for Large Telecom Systems“, Co-Author 1997
IEEE International High Level Design Validation and Test Workshop (HLDVT'97), Oakland, CA, November 1997
- „Concurrent Design Methodology and Configuration Management of the Siemens EWSD-CCS7E Processor System Simulation“, Author, 32nd 1995
ACM/IEEE International Design Automation Conference, San Francisco, CA, June 1995

SPRACHKENNTNISSE

- Deutsch – Muttersprache
- Englisch – verhandlungssicher

MITGLIEDSCHAFTEN

- IEEE, Institute of Electrical and Electronics Engineers, Inc.
- XING, Open Business Communication,
https://www.xing.com/profile/ThomasW_Albrecht

INTERESSEN UND HOBBIES

- Sport: Rad fahren, Ski fahren, Golf
- Jazz & Blues Musik, Gospel singen, Saxophon spielen, Lesen
- Gemütliches Zusammensein mit Freunden

REFERENZEN

- auf Anfrage
-

DI Thomas W. Albrecht

Wien, 2. Oktober 2008